

Candida auris – Eine neue Gefahr im Spital Screening bei Risikopatienten

Hintergrund

Der Sprosspilz *Candida auris* wurde 2009 erstmals nachgewiesen. Er ist resistent gegen Azole und häufig auch Amphotericin B. *C. auris* unterscheidet sich von anderen *Candida*-Spezies durch lange Überlebensfähigkeit auf trockenen Oberflächen und hohe Widerstandsfähigkeit gegen Reinigungsverfahren. Auch wird *C. auris*, im Gegensatz zu anderen pathogenen *Candida*-Arten, häufig von Patient zu Patient übertragen und kann so Ausbrüche in Spitälern verursachen. Insbesondere bei Patienten auf Intensivstationen und immunsupprimierten Personen kann *C. auris* für schwere, invasive Infektionen mit hoher Mortalität verantwortlich sein.

Ausbreitung
verhindert



Candida auris

Inzwischen wurde *C. auris* in über 30 Ländern aller Kontinente aus humanen Proben identifiziert – in der Schweiz bislang nur vereinzelt. Um eine weitere Ausbreitung zu verhindern, ist ein Screening von Risikopatienten besonders wichtig. Zur Zeit wird das Screening vor allem bei repatriierten Patienten empfohlen.

Methode

Kultureller Nachweis von *C. auris* auf Selektivmedien mit anschliessender Resistenzprüfung

Resultat

Innerhalb von ≤ 48 h nach Probeneingang während 24/7

Material

Vorzugsweise Abstriche axillär und inguinal
Gelegentlich kann *C. auris* auch in Nase, Rachen, Urin oder rektal nachgewiesen werden.
→ Abstrichset Mikrobiologie (127)

Preis

Pro Entnahmeort:
CHF 22.– negativ
CHF 70.– positiv
CHF 90.– Resistenzprüfung

Information Literatur auf Anfrage

Dr. med. Olivier Dubuis, Spezialist für Labormedizin FAMH, Leiter Mikrobiologie
Dr. rer. nat. Christiane Beckmann, Spezialistin für Labormedizin FAMH, Leiterin Middle Corelab, Stv. Leiterin Mikrobiologie
Dr. sc. nat. ETH Diana Ciardo, Spezialistin für Labormedizin FAMH, Leiterin Outer Corelab, Stv. Leiterin Mikrobiologie
Dr. phil. II Claudia Lang, Spezialistin für Labormedizin FAMH, Stv. Leiterin Mikrobiologie
Dr. rer. nat. Johanna Wetzel, Kandidatin Spezialistin für Labormedizin FAMH, Mikrobiologie

Redaktion

Dr. med. Uta Deus, FMH Allgemeine Innere Medizin, Kandidatin Spezialistin für Labormedizin FAMH, Produktion zentral
Dr. med. Maurice Redondo, FMH Hämatologie, Spezialist für Labormedizin FAMH, Bereichsleiter Produktion zentral